

ATEM GOTTES KOMM!

23. 05.2021 – PFINGSTSONNTAG



In der Pfingstzeit wird oft davon gesprochen, dass wir nun den Hl. Geist empfangen werden. Doch was bedeutet das eigentlich? Bin ich dadurch dann auch heilig oder eben nur der Hl. Geist in mir? Verändert sich durch diesen Geist etwas in oder an mir? Fragen über Fragen, die mir hier durch den Kopf schwirren. Als Kind habe ich es oft mit der Angst zu tun bekommen, als in der Kirche gesagt wurde, dass ich nun den Hl. Geist empfangen werde. Ich wusste nicht wirklich was mich erwartet und wie ich das spüren werde. Nun bin ich der Meinung, dass jeder den Hl. Geist in sich anders spüren kann. Er kann einem Kraft in schwierigen Situationen, inneren Frieden und Einheit oder eben auch Mut geben. Wenn man tief in sich hineinhört, bin ich der festen Überzeugung, dass man seinen „inneren Geist“ spüren wird.

VORBEREITUNG

- Bestimmt einen Gebetsleiter (GL) und ein Kind, das die Texte vorliest.
- Korb mit Pfingstrosen
- eine Kerze

Ihr könnt auch selber eine Kerze mit einem passendem „Pfingstsymbol“ vorbereiten. Eine Anleitung dafür findest du [hier](#).

GEMEINSAM FEIERN (Daheim/in der Kirche/im Garten/usw.)

Wenn alle versammelt sind, startet ihr gemeinsam mit dem Kreuzzeichen.

LIED: „ATME IN UNS HEILIGER GEIST“ VON HARALD TRITNER;

[Hier](#) könnt ihr das Lied anhören!

DIE BIBEL ERZÄHLT

Was genau zu Pfingsten geschehen ist, könnt ihr euch nun gemeinsam in diesem Video der Diözese Linz anhören/anschauen:

<https://www.dioezese-linz.at/pfingsten/pfingsten-erklaert-fuer-kinder>

VERTIEFUNG

Versammelt euch in einem Kreis. Haltet nun für ein paar Minuten bewusst Stille und hört in euch hinein. Versucht, euren inneren Hl. Geist zu spüren oder an Momente zu denken, in denen ihr in erlebt habt. Anschließend nimmt der GL die Kerze, zündet sie an und gibt sie an ein Kind weiter. Reihum wird die Kerze weitergegeben und jedes Kind kann von ihrem/seinem „Hl. Geist Moment“ erzählen.

Zum Beispiel:

Ich habe den Hl. Geist gespürt, als ich ein Referat in der Schule halten musste. Er hat mir Mut und Vertrauen geschenkt.

FÜRBITTE

GL: Guter Gott, lass uns nun gemeinsam beten:

Kind:

Atme in uns Hl. Geist und lass uns deinen Segen spüren. Egal ob in glücklichen oder traurigen Zeiten – Du bist immer für uns da!

Alle: Atme in uns Hl. Geist.

Ihr könnt nun selbst weitere Fürbitten ergänzen.

SEGENSWUNSCH

Kind:

Gott, guter Vater,
bei jedem Gefühl der Verlassenheit
begleite mich durch DEINEN HL. Geist
bei jedem Gefühl der Einsamkeit
umarme mich durch DEINEN HL. Geist
bei jedem Gefühl der Schuld
verzeih mir durch DEINEN HL. Geist
bei jedem Gefühl der Schwäche
stärke mich durch DEINEN HL. Geist
bei jedem Gefühl der Schmerzen
heile mich durch DEINEN HL. Geist
bei jedem Gefühl der Trauer
tröste mich durch DEINEN HL. Geist
und bei jedem Gefühl der Freude
freue DICH mit mir
DU HEILIGER GEIST GOTTES.
(Sylke-Maria Pohl)

Abschließend darf sich nun jedes Kind eine Pfingstrose aus dem Korb nehmen.



GL:

So wie auch die Pfingstrosen aufblühen
werden, wollen auch wir voller Begeisterung
unseren Glauben weitertragen und aufblühen
lassen.

Es segne uns, der Vater, Christus, der
Auferstandene und der Heilige Geist. Amen.